



#HappyHuhn

HappyHuhn

19,3 Milliarden Eier, 1,7 Millionen Tonnen Fleisch, 630 Millionen Hühner wurden im Jahr 2016 geschlachtet und verzehrt. Nur in Deutschland.



HappyHuhn

Mit der Aktion **#HappyHuhn** möchten wir Verbraucher zu einem bewussten Umgang mit Produkten von Hühnern animieren.

Der Verbrauch von Hühnerfleisch und Eiern ist in den letzten zehn Jahren zu einer schier unglaublich großen Menge angestiegen. Der Deutsche isst pro Jahr 235 Eier und ganze 20 Kilo Hühnerfleisch. Die meisten Produkte kommen aus Massenhaltung/-betrieben. Verbraucher werden bewusst mit Standarddeklarierungen getäuscht. „Bodenhaltung“, „bio“ oder „aus der Region“ bedeutet nicht automatisch, dass das Huhn ein glückliches, artgerechtes Leben führte. Bei diesem hohen Bedarf, ist es auch schlichtweg einfach nicht möglich, durchweg Produkte von glücklichen Hühnern zu verkaufen. 630 Milliarden Hühner nur in Deutschland – wie viel Fläche würde benötigt, wenn diese alle genügend Platz hätten, um Tag für Tag fröhlich gackernd zwischen Gras und Heu ein artgerechtes Dasein zu fristen? **Seien Sie sich dessen bitte bewusst und glauben Sie nicht das Märchen vom glücklichen Huhn**, das allzugerne von den Unternehmen verkauft wird.

Auch Bodenhaltung in Massentierhaltung ist möglich, es werden zwar die gesetzlichen Vorschriften zumeist eingehalten, das bedeutet aber nicht, dass das einer realen, artgerechten Haltung entspricht. Hühner in Massentierhaltung leben in großen Industriehallen. Die Hygiene ist mehr oder weniger gut. Das Futter dient ausschließlich dazu, dass die Tiere schnell wachsen und möglichst viel Fleisch entsteht. Auch Medikamente helfen hierbei. Die Tiere sind häufig krank. Die Schlachtung ist Fließbandarbeit. Die Tiere werden zumeist hart angepackt, durch die Gegend gezerrt, maschinell bearbeitet, etc. Doch ein Huhn ist kein Produkt, wie zum Beispiel eine Kartoffel. Es ist ein Lebewesen, das Ängste und Schmerzen empfindet. Denkt darüber überhaupt noch jemand nach?

Hühnerfleisch und Eier sind gesund und wir sagen nicht, dass Sie komplett darauf verzichten sollen (was natürlich äußerst vorbildlich wäre), aber nur, wenn sie nicht mit diversen Medikamenten und schlechtem Futter in Windeseile für eine schnelle Schlachtung hochgezogen werden. Gleiches gilt für die in Massenhaltung produzierten Eier. **Essen Sie gesund, essen Sie bewusst, essen Sie ein #HappyHuhn.**

Don't: Kaufen Sie bitte keine billigen Eier oder Hühnerfleischprodukte beim Discounter oder Supermarkt.

Do: Kaufen Sie auf einem kleinen Bauernhof und schauen Sie sich die Tiere an. Überzeugen Sie sich selbst davon, ob es ihnen gut geht, ob sie einen „glücklichen“ Eindruck machen. Minimieren Sie Ihren Konsum von Eiern und Hühnerfleisch ganz bewusst und genießen Sie die Produkte, wenn sie verzehrt werden.



Lia - Association for Animals
Schießgrabenstraße 26, 86150 Augsburg

E-Mail: mail@lia-love.de
Web: www.lia-love.de